



Gemeinde



Luftkurort

INZELL

Gemeinde Inzell Postfach 11 60 83334 Inzell

Landratsamt Traunstein
z. Hd. Frau Stembal
Kernstraße 4
83278 Traunstein

Inzell, 08.11.2023
Bearbeiterin: Frau Wirth
Az.: Bauamt
Durchwahl: 0 86 65 / 98 69-32
rebecca.wirth@gemeinde-inzell.de

Wasserrecht; Beschneigung im Kur- und Badepark

Sehr geehrte Frau Stembal,

anbei erhalten Sie den Antrag für eine dauerhafte Beschneigung in 3-Facher Ausfertigung.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Rebecca Wirth
Bauamt

Dienstgebäude
Rathausplatz 5
83334 Inzell
Tel.: 08665 9869-0
Fax.: 08665 9869-50
E-Mail: info@gemeinde-inzell.de
Internet: www.inzell.de

Parteiverkehr
Montag-Freitag 8.00 - 12:30 Uhr
Dienstag geschlossen
Donnerstag 14 - 18 Uhr

Bankverbindung
VR-Bank Oberbayern-Südost eG
VR-Bank Rosenheim-Chiemsee eG
Kreissparkasse Traunstein

BLZ
710 900 00
711 600 00
710 520 50

Konto-Nr.
300 284
57 11401
310011

IBAN
DE09 7109 0000 0000 3002 84
DE04 7116 0000 0005 7114 01
DE27 7105 2050 0000 3100 11

BIC
GENODEF1BGL
GENODEF1VRR
BYLADEM1TST



ERLÄUTERUNGSBERICHT

Geplant ist die Deponiebeschneigung, wie im Probetrieb im Winter 2021/2022, mit einer mobilen Beschneigungsanlage (zwei Lanzen) sobald es die Temperaturen und gesetzlichen Vorgaben zulassen. Die Wasserentnahme erfolgt aus unserem Naturbadesee (Bereich Sprungbecken), siehe Lageplan. Alle notwendigen Saug- und Druckleitungen werden offen verlegt, es sind keine Erdarbeiten notwendig. Die Loipe wird auf dem bestehenden Rundweg und der angrenzenden Rasenfläche im natürlichen Geländeverlauf angelegt, hier sind ebenfalls keine Erdarbeiten notwendig. Der Deponieschnee wird mit einem Radlader und/oder Pistenraupe auf der vorgesehenen Loipenfläche ausgebracht. Im Probetrieb 2021/22 wurde an insgesamt 8 Tagen Kunstschnee produziert, es wurde 1935m³ Wasser verbraucht, somit wurden ca. 4300m³ Kunstschnee erzeugt. Während der gesamten Beschneigungszeit gab es keine Einwände von Anliegern, die nächst gelegene Wohnbebauung liegt ca. 90m vom Pumpenaggregat und ca. 60m von den Schneilanzen entfernt.

Technische/Bauliche Anlagen

Technisches Datenblatt: Anlage 1

Beschneigungsgeräte:	Schneilanze
Firma/Hersteller:	Bächler
Typ:	Nessy Medusa
Benötigte Anzahl:	2
Durchfluss:	1 - 5 l/s
Schneemenge: 0,2 m Kunstschnee = 1 m Naturschnee	8 - 40 m ³ /h

Vorpumpe:	Tauchpumpe
Firma/Hersteller:	Bächler
Typ:	Mehrstufige Tauchpumpe
Benötigte Anzahl:	1
Durchfluss:	13,5 l/s
Druck:	5 bar

Hauptpumpe:	Pumpe trocken aufgestellt (mobil)
Firma/Hersteller:	Bächler
Typ:	Mehrstufige Vertikalpumpe
Benötigte Anzahl:	1
Durchfluss:	13,5 l/s
Druck:	20 bar

Wassergewinnung

Wasserentnahme im Bereich des Sprungbeckens. Dadurch ist der Wasserstand der gesamten Seefläche nicht betroffen.

Wasserfläche gesamt:	Ca. 10.000 m ²
Wasserfläche Sprungbecken:	Ca. 239 m ²
Wassermenge Sprungbecken:	Ca. 910 m ³

$$239 \text{ m}^2 \times 3,80 \text{ m} = 910 \text{ m}^3$$



Wassergewinnung durch Tauchpumpe im Sprungbecken zur Hauptpumpe. Von dort zu den Schneilanzen.

Das Sprungbecken ist nach der Schwimmbadsaison mit Wasser gefüllt. Das Wasser wird komplett verwendet. Das Sprungbecken füllt sich durch die Verbindung mit den umliegenden Becken. Der Wasserspiegel in den großen Becken wird etwas gesenkt aber die Pflanzflächen haben weiterhin ausreichend Wasser. Dadurch reicht das Wasser für die restliche Beschneigung aus.

Im Frühjahr müssen alle Becken einmal vollständig entleert und gereinigt werden.

Wassermenge

Loipenlänge	1000 m
Loipenbreite	6 m
Loipenfläche	6000 m²

$$6 \text{ m} \times 1000 \text{ m} = 6000 \text{ m}^2$$

Grundbeschneigung Schneehöhe	0,25 m
Nachbelegung Schneehöhe	0,25 m
Schneemenge Gesamt	3000 m³

$$6000 \text{ m}^2 \times (0,25+0,25) \text{ m} = 3000 \text{ m}^3$$

Schneilanze: Verlust durch Wind usw.	30 %
Schneilanze: gesamt produzierte Schneemenge	3900 m³

$$3000 \text{ m}^3 \times 1,30 = 3900 \text{ m}^3$$

Wassermenge für einen m ³ Schnee	0,5 m ³
Benötigte Wassermenge	Ca. 1950 m³

$$3900 \text{ m}^3 \times 0,5 = 1950 \text{ m}^3$$

Schneifläche

Schneiflächen sind im Kurpark und am Naturbadesee. Beschneit wird Richtung Osten oder Westen, je nach Windrichtung. Der Schnee wird dann gleichmäßig auf der Loipe verteilt. Es gibt für je Schneilanze drei verschiedene Aufstellflächen um den Schnee möglichst gleichmäßig im Kur- und Badepark zu verteilen.

Die Leitungen für Wasser und Strom werden neben der Loipe bzw. über der Loipe verlegt und nach dem Beschneien wieder so zurückgebaut das ein benutzen der Loipe möglich ist.

Standorte der Geräte und Lage der Leitungen sind in Anlage 4 ersichtlich.

Betrieb

Um die benötigte Schneemenge zu Produzieren werden ca. 108 h benötigt. Diese verteilen sich im Probetrieb auf ca. 8 Schneitage. Zweimal wurde 24 h beschneit. Es gab keine Beschwerden der Anlieger.

Beschneit werden soll frühestens ab November sobald es die Temperaturen langfristig ermöglichen. Der Boden muss gefroren sein um mögliche Spuren auf der Wiese zu vermeiden und es soll Minus-Temperaturen haben damit der Schnee möglichst lange liegen bleibt. Am wichtigsten ist die Beschneigung in den Weihnachtsferien da dort die meisten Gäste in Inzell sind. Es wird ein Schneedepot angelegt. Beschneigung bis Ende Januar. Geplant ist eine Beschneigung an maximal 10 Tagen in der Regel von 6 – 22 Uhr und nur in Ausnahmefällen, maximal 4 Nächte, von 22 – 6 Uhr.

Naturschutzfachlicher Beitrag

Im Sommer 2023 gab es einen Ortstermin mit Frau Thaller von der UNB. Dabei wurden keine Auswirkungen auf die Natur festgestellt. Siehe Anlage 5.

Eine Entnahme des Wassers aus dem Sprungbecken hat auf den Naturbadesee keine Auswirkungen da die Wasseraufbereitungsflächen weiterhin genügend Wasser haben. Auch bei einer vollständigen Entleerung der Becken.

Inzell, 08.11.2023



Erster Bürgermeister Johann Egger

BÄCHLER TOP TRACK AG
the pioneer in snowtechnology
Bergmannstrasse 7
AT-6850 Dornbirn



Telefon +41 (0)56 677 71 00
FAX +41 (0)56 677 71 01
info@bachler.ch
www.bachler.ch

Technische Daten:

Vorpumpe:

Typ:	mehrstufige Tauchpumpe
Größe:	Ø150 x 1600 mm
Gewicht:	95 kg
Anschluss:	Storz B
Durchfluss:	13,5 l/s
Druck:	5 bar
Elektr. Leistung:	15 kW
Anschlusskabel:	100m, CEE 32A

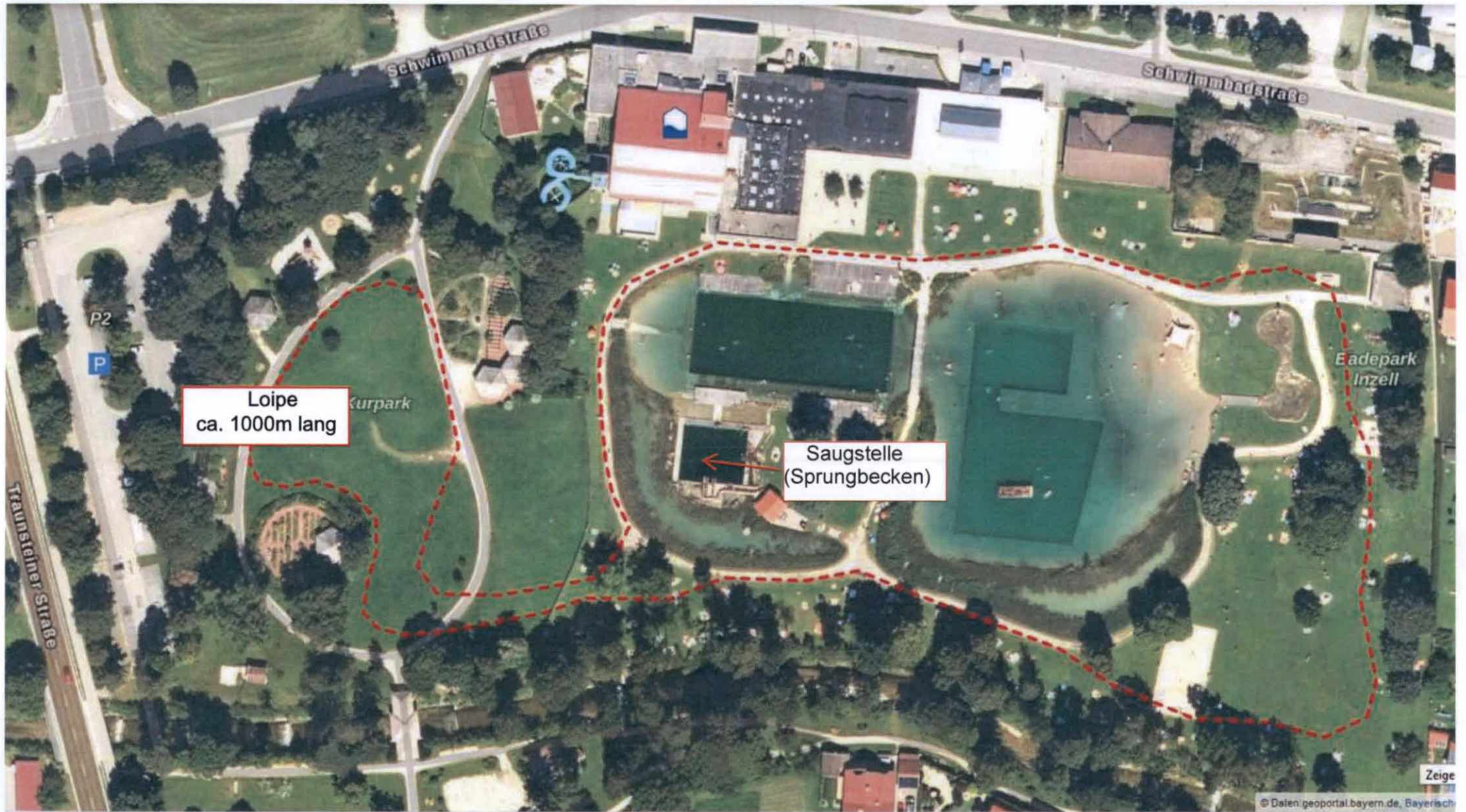
Mobiler Unterbau mit Hauptpumpe:

Typ:	trocken aufgestellt, mehrstufig, Vertikalpumpe
Größe Unterbau:	1900 x 1600 mm
Größe Pumpe:	Ø450 x 1500 mm
Gewicht gesamt:	ca. 800 kg
Anschluss:	3 Stück Kamlock male 2", jeweils mit Kugelhahn 2" absperrbar
Durchfluss:	13,5 l/s
Druck:	20 bar
Elektr. Leistung:	37 kW
Anschlusskabel:	5m, CEE 125A
Anschluss für Erzeuger:	3x 16A für Lanzen, 1x 32A für Vorpumpe

Pro Schneilanze:

Typ:	Nessy Medusa, 8,5m, Automatik
Größe Unterbau:	1900 x 1750 mm
Gewicht:	ca. 900 kg
Anschluss:	CEE 16A
Elektr. Leistung:	2,2 kW
Durchfluss:	1 – 5 l/s, je nach Temperatur
Schneemenge:	8 – 40 m ³ /h, je nach Temperatur und Schneequalität





Die angrenzenden Wohnbebauungen im Osten und Süden sind nach §34 bebaut (ohne B-Plan), zwischen der Bebauung im Süden und dem Badepark verläuft der Großwaldbach.



STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER ZIVILINGENIEUR FÜR BAUWESEN

FIBY ZT - GmbH

A - 6020 INNSBRUCK RESSELSTRASSE 33 TEL 0512 39 21 30 FAX DW 99

ALLGEMEIN BEEIDETER UND GERICHTLICH ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER
BAUPHYSIK - AKUSTIK - SCHALL - U. SCHWINGUNGSTECHNIK

fiby.peter@bauphysik.tirol

sailer.josef@bauphysik.tirol

LÄRMMESSBERICHT NR. 30-125-3

1. OBJEKT:

Bächler Schneelanzen - System NESSy MEDUSA

2. AUFTRAGGEBER:

Bächler Top Track AG

Bergmannstraße 7
A - 6850 Dornbirn

3. SACHVERHALT:

Es ist die Lärmemission eines Lanzensystems zur Schneeerzeugung messtechnisch zu erfassen, der Schalleistungspegel zu ermitteln und die Immissionen für größere Entfernungen zu berechnen bzw. grafisch darzustellen.



STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER ZIVILINGENIEUR FÜR BAUWESEN

FIBY ZT - GmbH

A - 6020 INNSBRUCK RESSELSTRASSE 33 TEL 0512 39 21 30 FAX DW 99

Projekt Nr.: 30-125-3

4. BEFUND:

Am 24.03.2020 wurde ein Lokalausweis auf der Skiwiese in Reith bei Kitzbühel mit Lärmmessungen am Lanzensystem zur Schneeerzeugung mit Frequenzanalysen in Oktav- und Terzbandbreite durchgeführt.

4.1. Messbedingungen:

Situationsbeschreibung:

Die Messdurchführung erfolgte auf der Skiwiese in Reith bei Kitzbühel, auf einer Seehöhe von ca. 790 m ü. A. Die Messung erfolgte an einem dort aufgestellten Schneeerzeuger, an welchem verschiedene Lanzenköpfe montiert wurden.

Das Gelände für die Messdurchführung ist eben und hindernisfrei, so dass eine freie Schallabstrahlung ohne Reflexionerscheinungen vorhanden ist. Die Geländeoberfläche vom Schneeerzeuger bis zu den Messpunkten war mit einer dünnen Schneedecke belegt.

Die Lärmmessungen wurden bei Sonnenschein und überwiegend windstiller Wetterlage durchgeführt.

Mikrophonaufstellung:

Die Mikrophonaufstellung erfolgte in Anlehnung an die ÖNORM EN ISO 3744. Aufgrund der Größe des Beschneiungsgerätes, sowie der gerätespezifischen und örtlichen Bedingungen, wie Auswurf- richtung, Auswurfweite und damit eventuell verbundener Beschädigung des Messgerätes, wurden folgende Abstände festgelegt:

Richtung links:	Abstand 20 m; Höhe 1,5 m ü. GOK
Richtung hinten:	Abstand 20 m; Höhe 1,5 m ü. GOK
Richtung rechts:	Abstand 20 m; Höhe 1,5 m ü. GOK
Richtung vorne:	Abstand 20 m; Höhe 1,5 m ü. GOK

Die Abstände wurden jeweils vom Lanzenkopf des Schneeerzeuger gemessen.



Messeinrichtung:

Präzisions-Schallpegelmessgerät Brüel&Kjaer 2250, Vorverstärker Brüel&Kjaer ZC 0032, Mikrofon Brüel&Kjaer 4189 mit Windschirm - Eichschein: AT-0089/2019

Die Messeinrichtung, einschließlich Mikrophon und Kabel, erfüllt die Anforderungen eines Messgerätes der Klasse 1 für ein Messgerät zur Bestimmung des Schalldruckpegels nach IEC 61672 und Klasse 1 nach IEC 61260.

Die Eichung für die gesamte Messausrüstung erfolgte durch ein befugtes Institut für Eich- und Vermessungswesen in Wien.

4.2. Immissionsmessung:

Zur Feststellung der Schallausbreitung im Freien wurden Messungen am Schneeerzeuger im Abstand von 20 m zum Lanzenkopf durchgeführt. Die Messungen erfolgten bei Schneibetrieb. Gemessen wurde der A-bewertete Schalldruckpegel L_A mittels Frequenzanalyse in Oktav- und Terzbandbreite in Echtzeit.

Es wurden Messungen in der Grund- sowie der Maximalstufe des Lanzensystems durchgeführt. Zudem wurden beide Stufen jeweils mit zentraler Druckluftversorgung sowie mit Druckluftversorgung über einen Kompressor gemessen.

Messzeit: 8:30 Uhr bis 9:00 Uhr
Lufttemperatur: $-4,3^{\circ}\text{C}$
Relative Luftfeuchtigkeit: 60%
Luftdruck: 1024 Pa

Zentrale Druckluftversorgung:
Wasserdruck: 30 bar
Luftdruck: 10 bar

Kompressor:
Wasserdruck: 30 bar
Luftdruck: 7 bar



4.3. Messergebnis:

Richtung	Grundstufe		Maximalstufe	
	Zentrale Druckluft	Kompressor	Zentrale Druckluft	Kompressor
20 m links	62 dB	62 dB	64 dB	63 dB
20 m hinten	62 dB	62 dB	63 dB	62 dB
20 m rechts	62 dB	62 dB	64 dB	63 dB
20 m vorne	66 dB	66 dB	66 dB	66 dB

4.4. Immissionsberechnung:

Die Lärmberechnung erfolgt mittels Software Soundplan 8.2 mit einem digitalen Geländemodell. Die Eingangswerte für die Berechnung stellen Mittelwerte aus den durchgeführten Messungen dar.

Berechnungstabellen:

Grundstufe mit zentraler Druckluftversorgung

SCHALLDRUCKPEGEL L_A					
	Entfernung [m]	links [dB]	hinten [dB]	rechts [dB]	vorne [dB]
Berechnung L_A Grundstufe Schneibetrieb	20	62	62	62	66
	50	53	53	53	57
	100	45	45	45	49
	200	37	37	37	41
	300	33	33	33	37

SCHALLLEISTUNGSPEGEL $L_{w,A}$					
	Mittelwert [dB]	links [dB]	hinten [dB]	rechts [dB]	vorne [dB]
Berechnung $L_{w,A}$ Grundstufe Schneibetrieb	97	96	96	96	100



Berechnungstabellen:
 Maximalstufe mit zentraler Druckluftversorgung

SCHALLDRUCKPEGEL L _A					
	Entfernung [m]	links [dB]	hinten [dB]	rechts [dB]	vorne [dB]
Berechnung L_A Maximalstufe Schneibetrieb	20	64	63	64	66
	50	55	54	55	57
	100	47	46	47	49
	200	39	38	39	41
	300	35	34	35	37

SCHALLLEISTUNGSPEGEL L _{w,A}					
	Mittelwert [dB]	links [dB]	hinten [dB]	rechts [dB]	vorne [dB]
Berechnung L_{w,A} Maximalstufe Schneibetrieb	98	98	97	98	100

Berechnungstabellen:
 Grundstufe mit Kompressor

SCHALLDRUCKPEGEL L _A					
	Entfernung [m]	links [dB]	hinten [dB]	rechts [dB]	vorne [dB]
Berechnung L_A Grundstufe Schneibetrieb	20	62	62	62	66
	50	53	53	53	57
	100	45	45	45	49
	200	37	37	37	41
	300	33	33	33	37

SCHALLLEISTUNGSPEGEL L _{w,A}					
	Mittelwert [dB]	links [dB]	hinten [dB]	rechts [dB]	vorne [dB]
Berechnung L_{w,A} Grundstufe Schneibetrieb	97	96	96	96	100



Berechnungstabellen:
 Maximalstufe mit Kompressor

SCHALLDRUCKPEGEL L_A					
	Entfernung [m]	links [dB]	hinten [dB]	rechts [dB]	vorne [dB]
Berechnung L_A Maximalstufe Schneibetrieb	20	63	62	63	66
	50	54	53	54	57
	100	47	46	47	50
	200	39	38	39	42
	300	35	34	35	38

SCHALLLEISTUNGSPEGEL $L_{W,A}$					
	Mittelwert [dB]	links [dB]	hinten [dB]	rechts [dB]	vorne [dB]
Berechnung $L_{W,A}$ Maximalstufe Schneibetrieb	98	97	96	97	100



Staatl. bef. u. beid. Ziviling. f. Bauwesen
FIBY ZT - GmbH
 Bauphysik, Bauakustik & Schal- u. Schwingungstechnik
 A-6020 Innsbruck • Resselstrasse 39
 Tel. 0512 39 21 30 • Fax: 90 82 85
 Email: fiby.peter@bauphysik.tirol

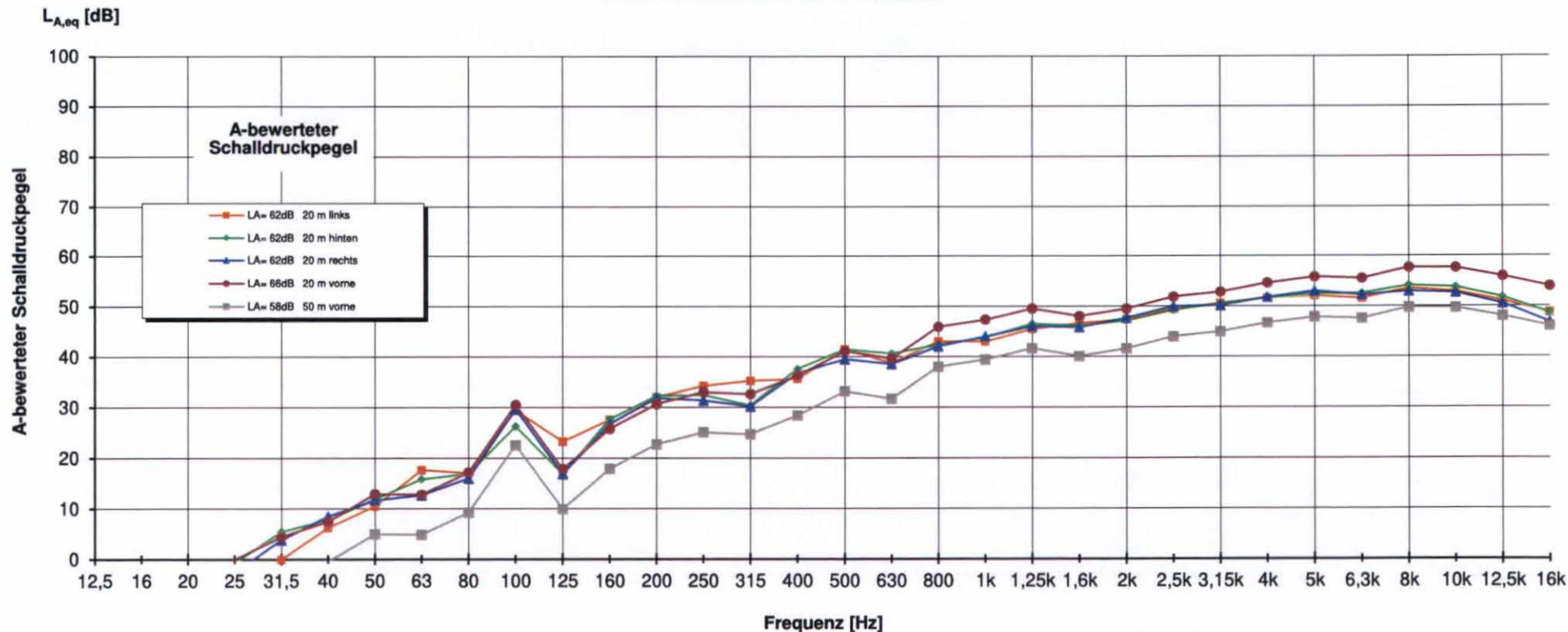
Innsbruck, am 02.04.2020

Beilagen: 8 Messprotokolle: 30-125-MP31 bis 30-125-MP38
 8 Rasterlärnkarten: 30-125-RLK31 bis 30-125-RLK38





Frequenzverlauf Schalldruckpegel - $L_{A,eq}$ Bächler Schneelanze - System NESSy MEDUSA Zentrale Druckluft - Grundstufe



Tag der Messung: 24.03.2020

Messort: Skiwiese Reith bei Kitzbühel, ca. 790 m ü.A.

Wetter: heiter, leicht bewölkt, windstill

Messtechniker: Sailer Josef / Schmid Benjamin

Messgeräte: Schallpegelmesser B&K 2250

Vorverstärker B&K ZC 0032, Mikrofon B&K 4189

Eichschein Nr. AT-0089/2019

Hersteller: Bächler Top Track AG

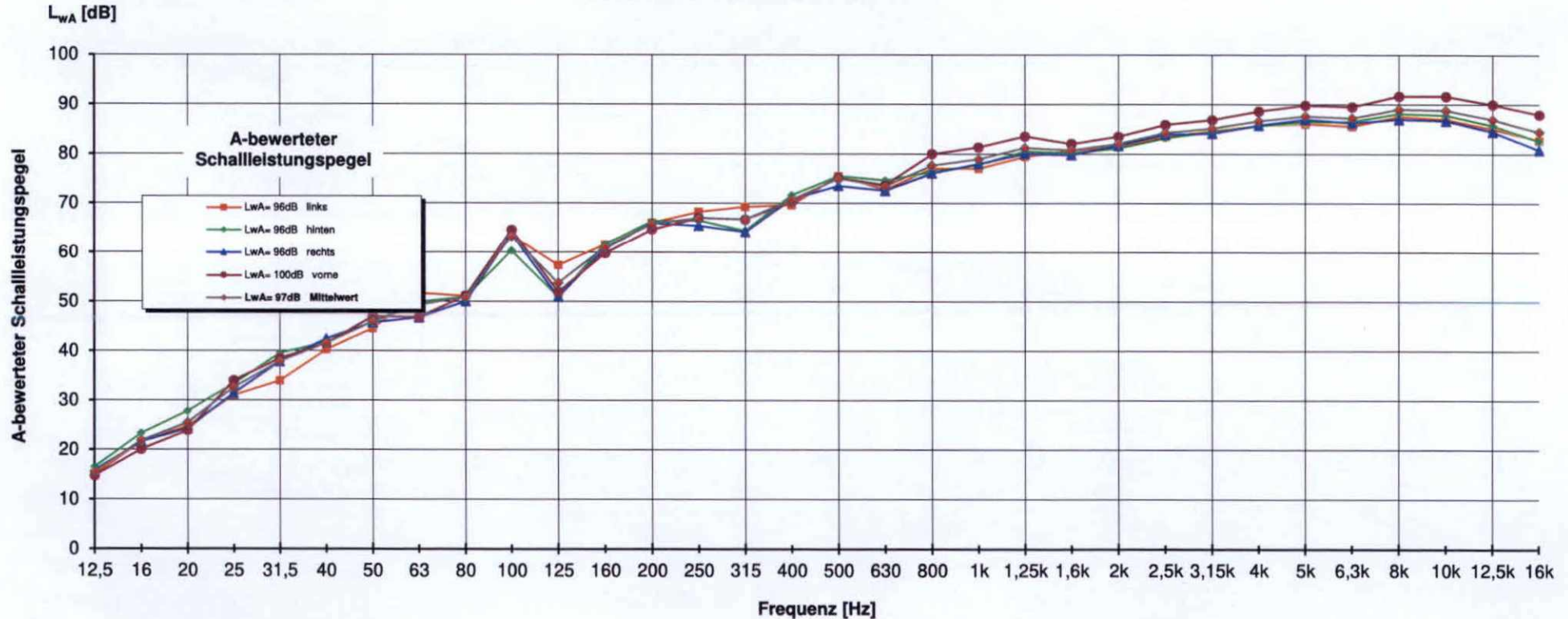
Typ: NESSy MEDUSA

Lufttemperatur: -4,3°C

Luftfeuchtigkeit: 60%



Frequenzverlauf Schalleistungspegel - $L_{w,A}$ Bächler Schneelanze - System NESSy MEDUSA Zentrale Druckluft - Grundstufe



Tag der Messung: 24.03.2020

Messort: Skiwiese Reith bei Kitzbühel, ca. 790 m ü.A.

Wetter: heiter, leicht bewölkt, windstill

Messtechniker: Sailer Josef / Schmid Benjamin

Messgeräte: Schallpegelmesser B&K 2250

Vorverstärker B&K ZC 0032, Mikrofon B&K 4189

Eichschein Nr. AT-0089/2019

Hersteller: Bächler Top Track AG

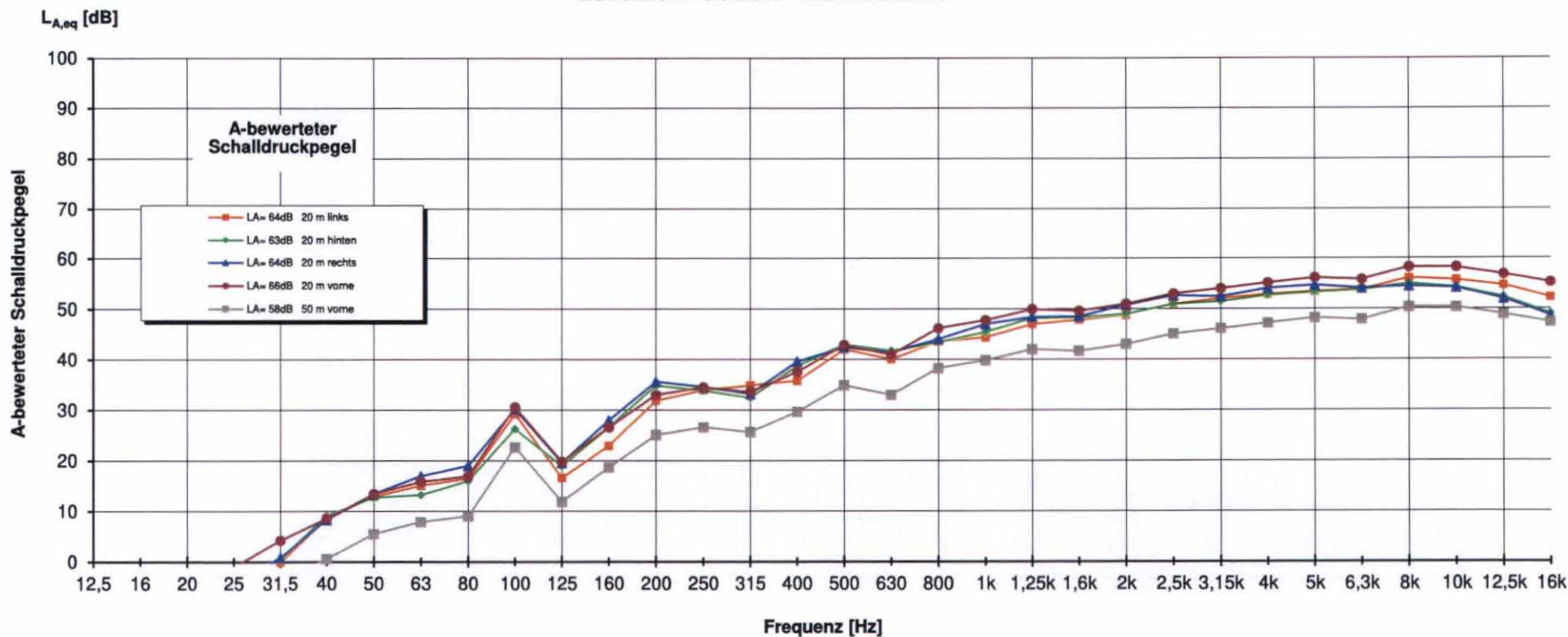
Typ: NESSy MEDUSA

Lufttemperatur: -4,3°C

Luftfeuchtigkeit: 60%



Frequenzverlauf Schalldruckpegel - $L_{A,eq}$
Bächler Schneelanze - System NESSy MEDUSA
Zentrale Druckluft - Maximalstufe



Tag der Messung: 24.03.2020

Messort: Skiwiese Reith bei Kitzbühel, ca. 790 m ü.A.

Wetter: heiter, leicht bewölkt, windstill

Messtechniker: Sailer Josef / Schmid Benjamin

Messgeräte: Schallpegelmesser B&K 2250

Vorverstärker B&K ZC 0032, Mikrofon B&K 4189

Eichschein Nr. AT-0089/2019

Hersteller: Bächler Top Track AG

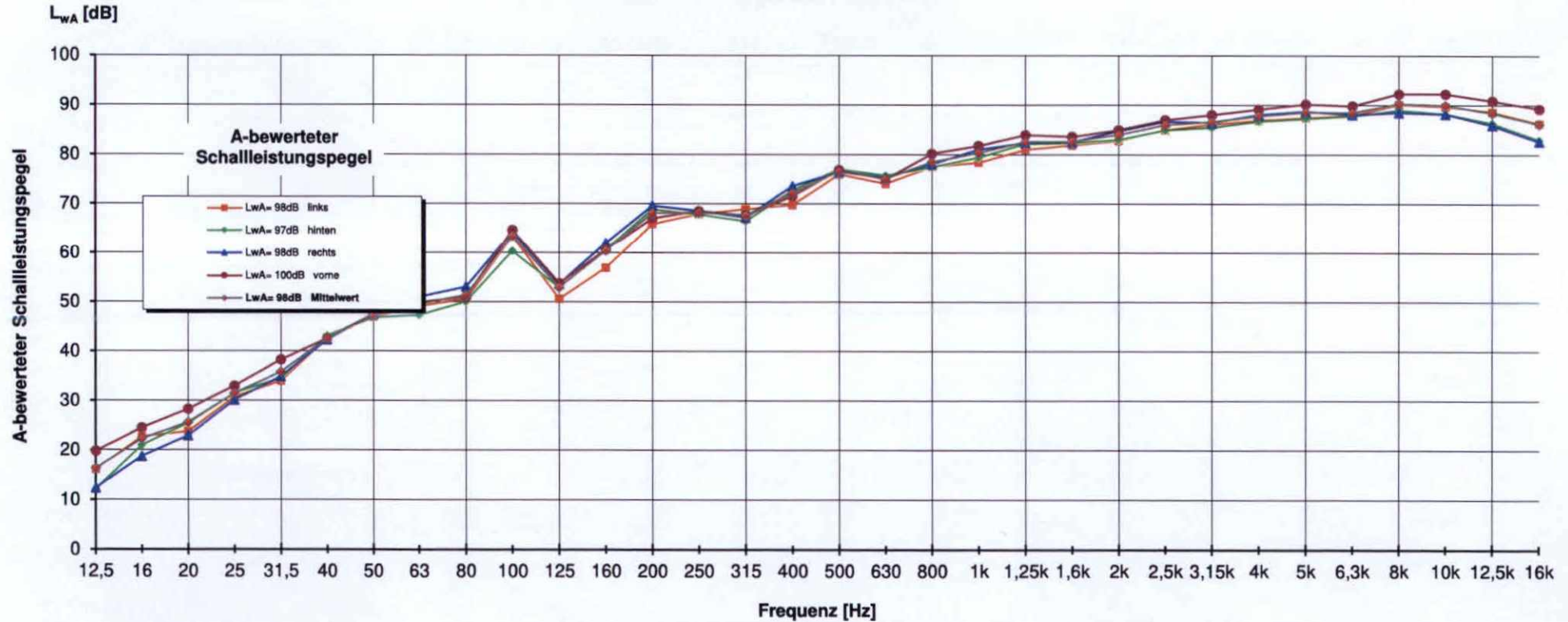
Typ: NESSy MEDUSA

Lufttemperatur: -4,3°C

Luftfeuchtigkeit: 60%



Frequenzverlauf Schalleistungspegel - $L_{w,A}$ Bächler Schneelanze - System NESSy MEDUSA Zentrale Druckluft - Maximalstufe



Tag der Messung: 24.03.2020

Messort: Skiwiese Reith bei Kitzbühel, ca. 790 m ü.A.

Wetter: heiter, leicht bewölkt, windstill

Messtechniker: Sailer Josef / Schmid Benjamin

Messgeräte: Schallpegelmesser B&K 2250

Vorverstärker B&K ZC 0032, Mikrofon B&K 4189

Eichschein Nr. AT-0089/2019

Hersteller: Bächler Top Track AG

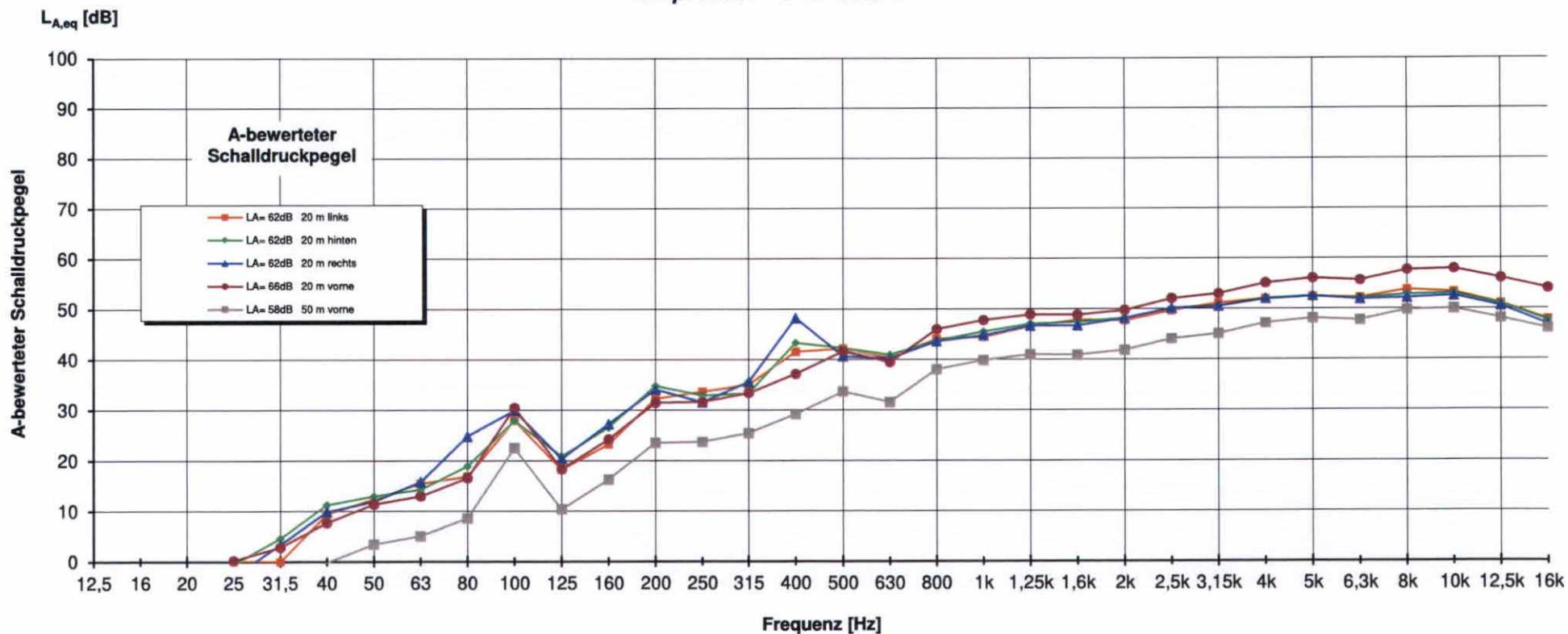
Typ: NESSy MEDUSA

Lufttemperatur: -4,3°C

Luftfeuchtigkeit: 60%



Frequenzverlauf Schalldruckpegel - $L_{A,eq}$ Bächler Schneelanze - System NESSy MEDUSA Kompressor - Grundstufe



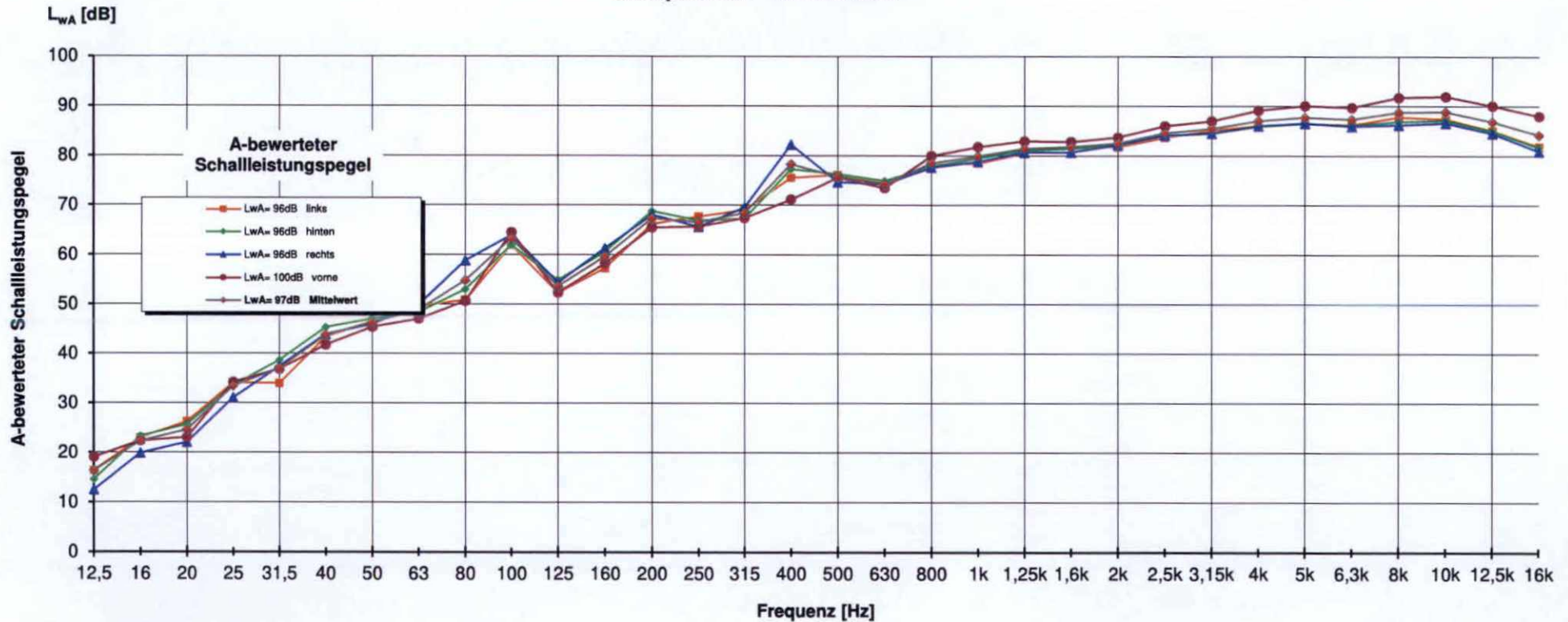
Tag der Messung: 24.03.2020
Messort: Skiwiese Reith bei Kitzbühel, ca. 790 m ü.A.
Wetter: heiter, leicht bewölkt, windstill
Messtechniker: Sailer Josef / Schmid Benjamin

Messgeräte: Schallpegelmesser B&K 2250
Vorverstärker B&K ZC 0032, Mikrofon B&K 4189
Eichschein Nr. AT-0089/2019

Hersteller: Bächler Top Track AG
Typ: NESSy MEDUSA
Lufttemperatur: -4,3°C
Luftfeuchtigkeit: 60%



Frequenzverlauf Schalleistungspegel - $L_{w,A}$ Bächler Schneelanze - System NESSy MEDUSA Kompressor - Grundstufe



Tag der Messung: 24.03.2020

Messort: Skiwiese Reith bei Kitzbühel, ca. 790 m ü.A.

Wetter: heiter, leicht bewölkt, windstill

Messtechniker: Sailer Josef / Schmid Benjamin

Messgeräte: Schallpegelmesser B&K 2250

Vorverstärker B&K ZC 0032, Mikrofon B&K 4189

Eichschein Nr. AT-0089/2019

Hersteller: Bächler Top Track AG

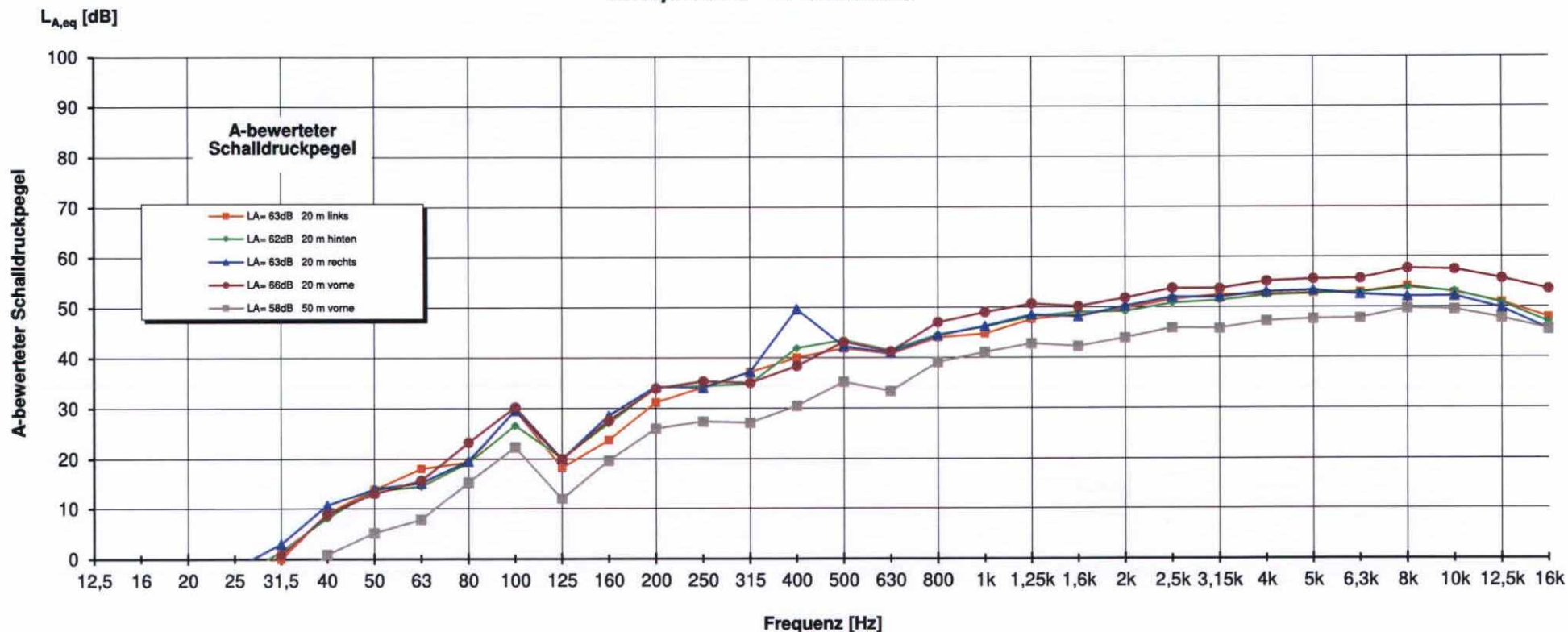
Typ: NESSy MEDUSA

Lufttemperatur: -4,3°C

Luftfeuchtigkeit: 60%



Frequenzverlauf Schalldruckpegel - LA,eq Bächler Schneelanze - System NESSy MEDUSA Kompressor - Maximalstufe



Tag der Messung: 24.03.2020

Messort: Skiwiese Reith bei Kitzbühel, ca. 790 m ü.A.

Wetter: heiter, leicht bewölkt, windstill

Messtechniker: Sailer Josef / Schmid Benjamin

Messgeräte: Schallpegelmesser B&K 2250

Vorverstärker B&K ZC 0032, Mikrofon B&K 4189

Eichschein Nr. AT-0089/2019

Hersteller: Bächler Top Track AG

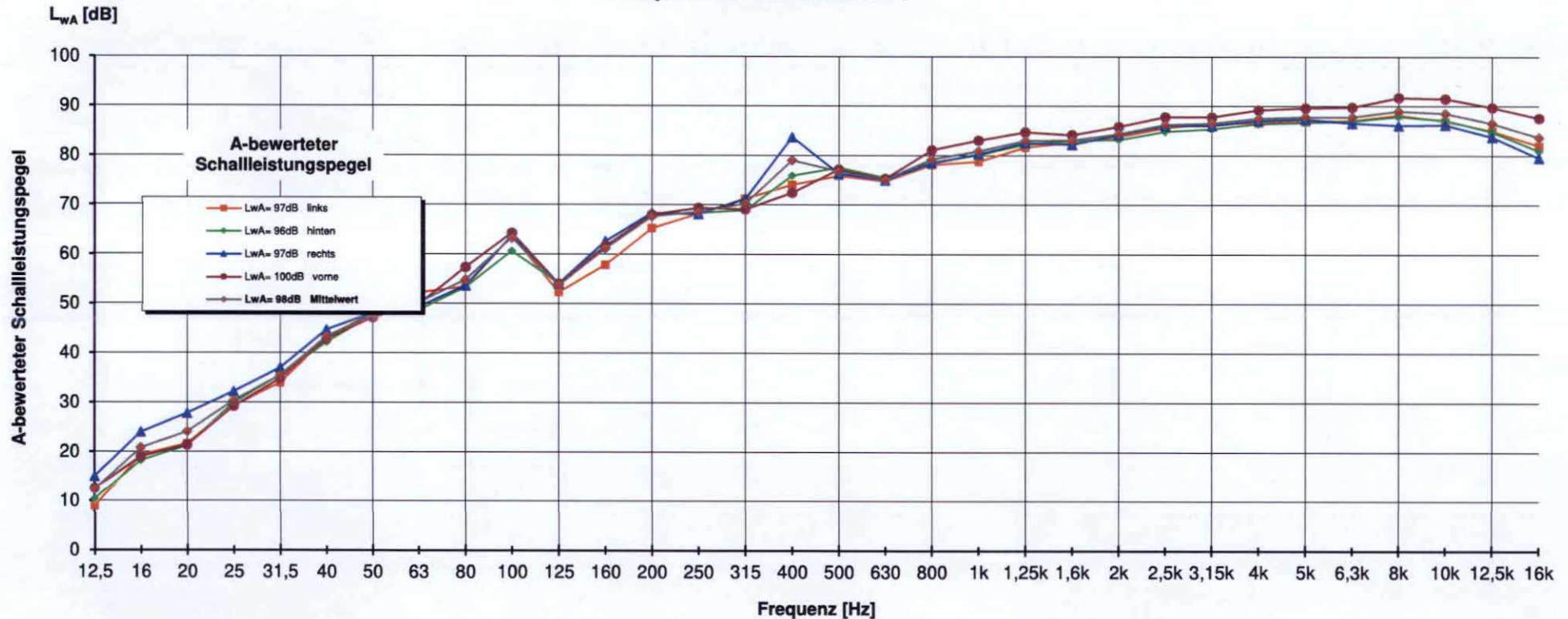
Typ: NESSy MEDUSA

Lufttemperatur: -4,3°C

Luftfeuchtigkeit: 60%



Frequenzverlauf Schalleistungspegel - L_{wA} Bächler Schneelanze - System NESSy MEDUSA Kompressor - Maximalstufe



Tag der Messung: 24.03.2020

Messort: Skiwiese Reith bei Kitzbühel, ca. 790 m ü.A.

Wetter: heiter, leicht bewölkt, windstill

Messtechniker: Sailer Josef / Schmid Benjamin

Messgeräte: Schallpegelmesser B&K 2250

Vorverstärker B&K ZC 0032, Mikrofon B&K 4189

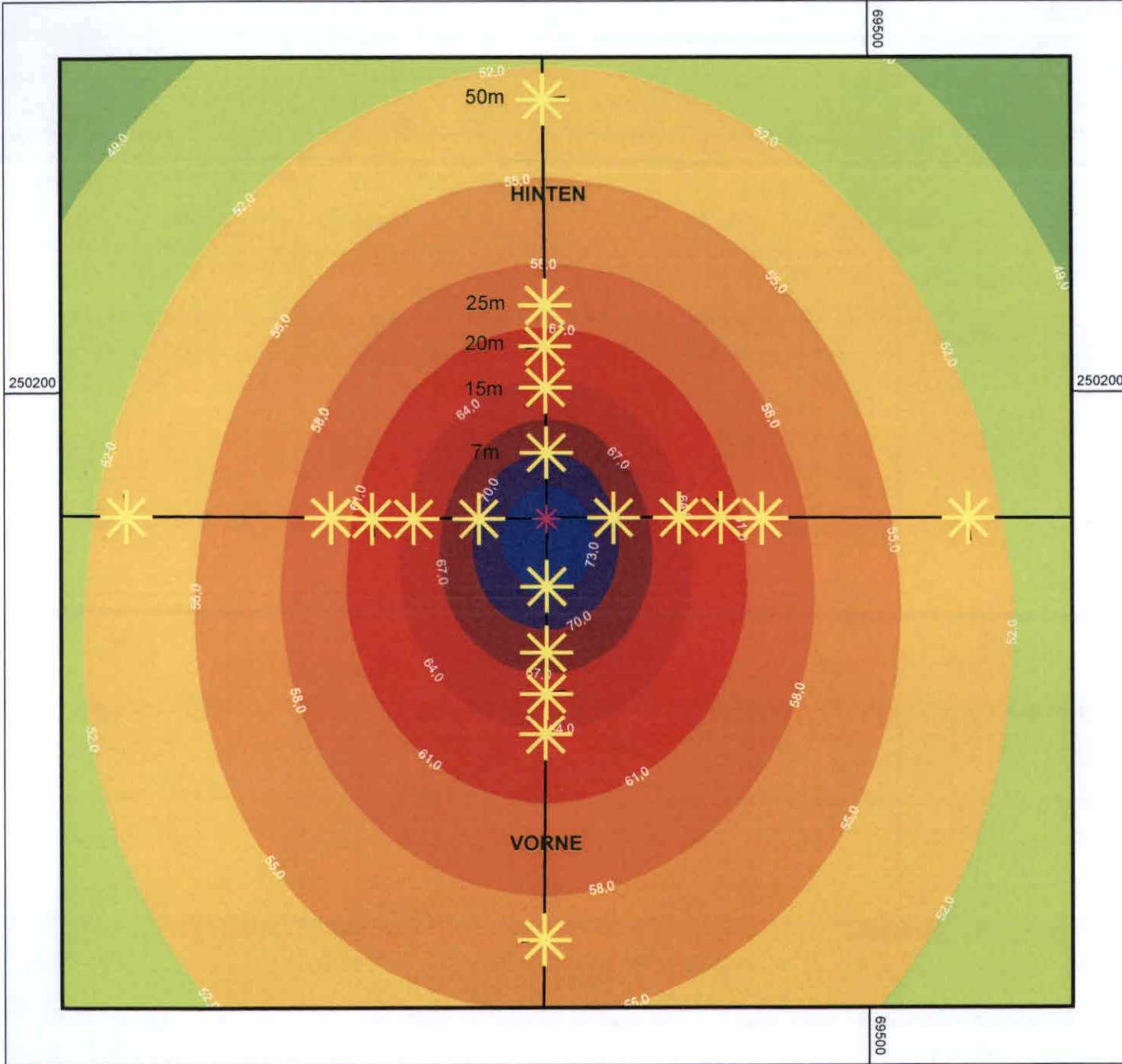
Eichschein Nr. AT-0089/2019

Hersteller: Bächler Top Track AG

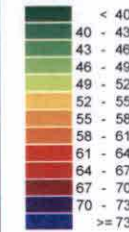
Typ: NESSy MEDUSA

Lufttemperatur: -4,3°C

Luftfeuchtigkeit: 60%



Pegelwerte
in dB(A)



Zeichenerklärung

- Emissionslinie
- Hauptgebäude
- LS-Wand
- Immissionsort
- Punktquelle
- Linienquelle
- Flächenquelle
- Schirmfläche
- Wand
- Bodeneffekte
- Rechengebiet Lärm

LÄRMAUSBREITUNGSBERECHNUNG
in 1,5 m über Gelände

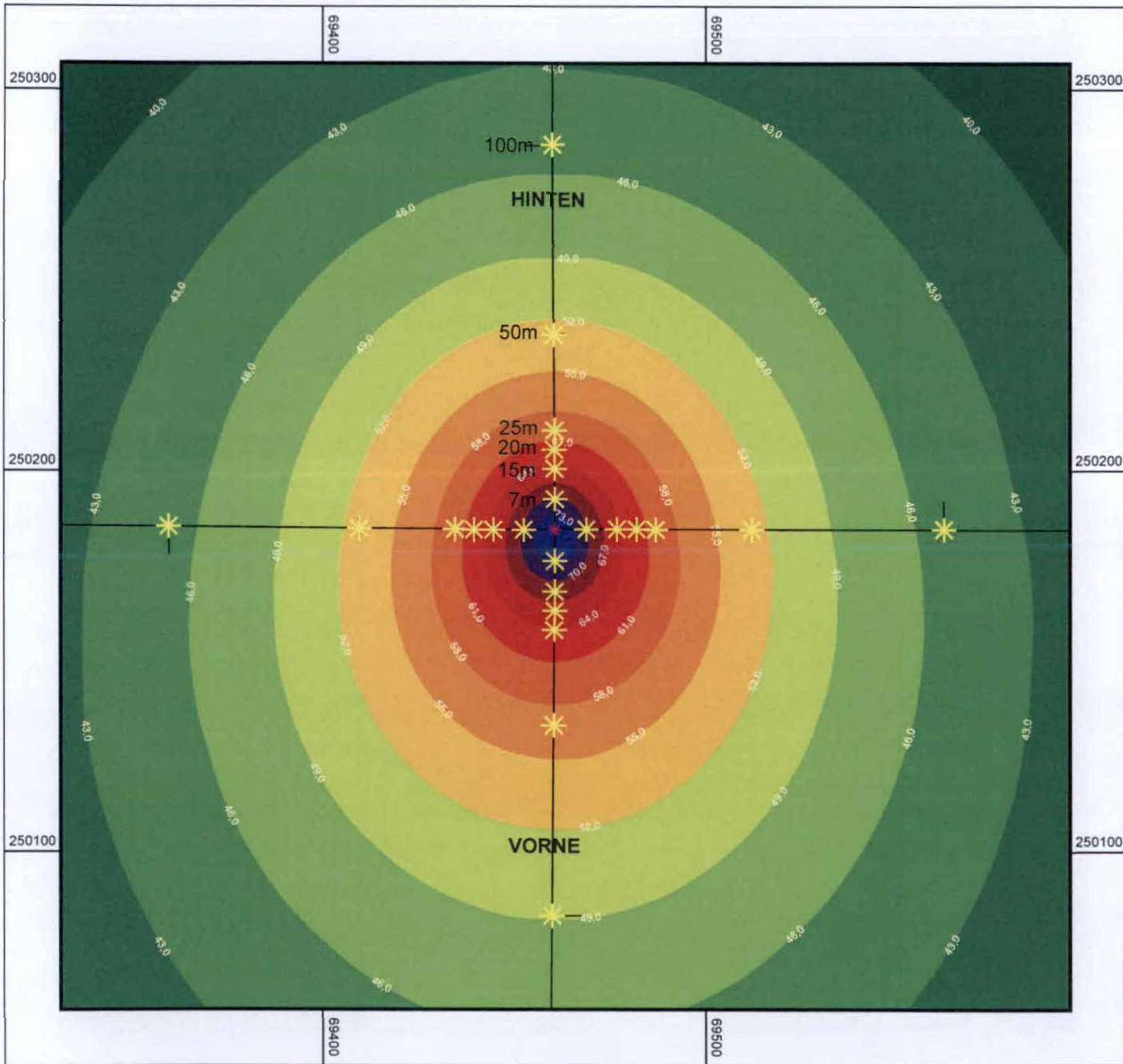
Bächler Schneelanze
System NESSy MEDUSA
Zentrale Druckluftversorgung
Grundstufe



Maßstab 1:700



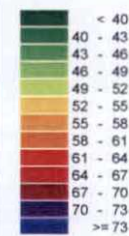
STAATLICH BEFUHRTER UND BEEIDETER ZIVILINGENIEUR FÜR BAUWESEN
FIBY ZT - GmbH
A-6020 INNSBRUCK, BESELSTRASSE 33 TEL. 0512 35 21 30 FAX 35 21 30 99
ALLGEMEIN BEEIDETER UND GERICHTLICH ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER
BAUPHYSIK - AKUSTIK - SCHALL - U. SCHWINGUNGSTECHNIK
fiby.peter@bauphysik.tiroi saeler.josef@bauphysik.tiroi



Rasterlärmkarte

32

Pegelwerte
in dB(A)



Zeichenerklärung

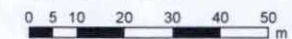
- Emissionslinie
- Hauptgebäude
- LS-Wand
- Immissionsort
- Punktquelle
- Linienquelle
- Flächenquelle
- Schirmfläche
- Wand
- Bodeneffekte
- Rechengebiet Lärm

LÄRMAUSBREITUNGSBERECHNUNG
in 1,5 m über Gelände

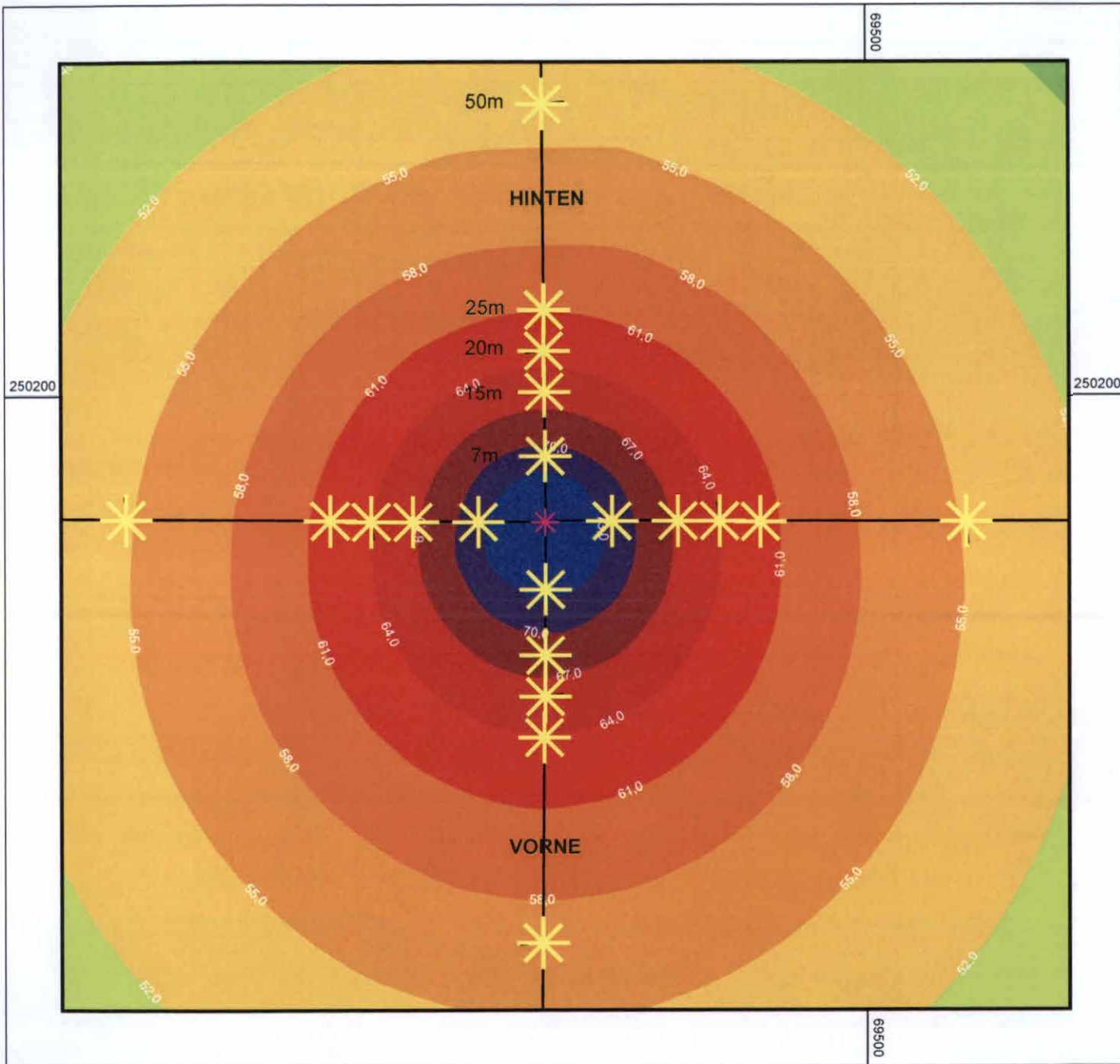
Bächler Schneelanze
System NESSy MEDUSA
Zentrale Druckluftversorgung
Grundstufe



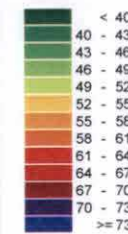
Maßstab 1:1500



STAATLICH BEFUHRTER UND BERECHTIGTER ZIVILINGENIEUR FÜR BAUWESEN
FIBY ZT - GmbH
A 6020 INNSBRUCK, RESELSTRASSE 33 TEL 0512 39 21 30 FAX 39 21 30 00
ALLGEMEIN BELEIDETER UND GERICHTLICH ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER
BAUPHYSIK - AKUSTIK - SCHALL - U. SCHWINGUNGSTECHNIK
fiby.palmer@fibyphysik.tirol walter.josef@fibyphysik.tirol



Pegelwerte
in dB(A)



Zeichenerklärung

- Emissionslinie
- Hauptgebäude
- LS-Wand
- Immissionsort
- Punktquelle
- Linienquelle
- Flächenquelle
- Schirmfläche
- Wand
- Bodeneffekte
- Rechengebiet Lärm

LÄRMAUSBREITUNGSBERECHNUNG
in 1,5 m über Gelände

Bächler Schneelanze
System NESSy MEDUSA
Zentrale Druckluftversorgung
Maximalstufe



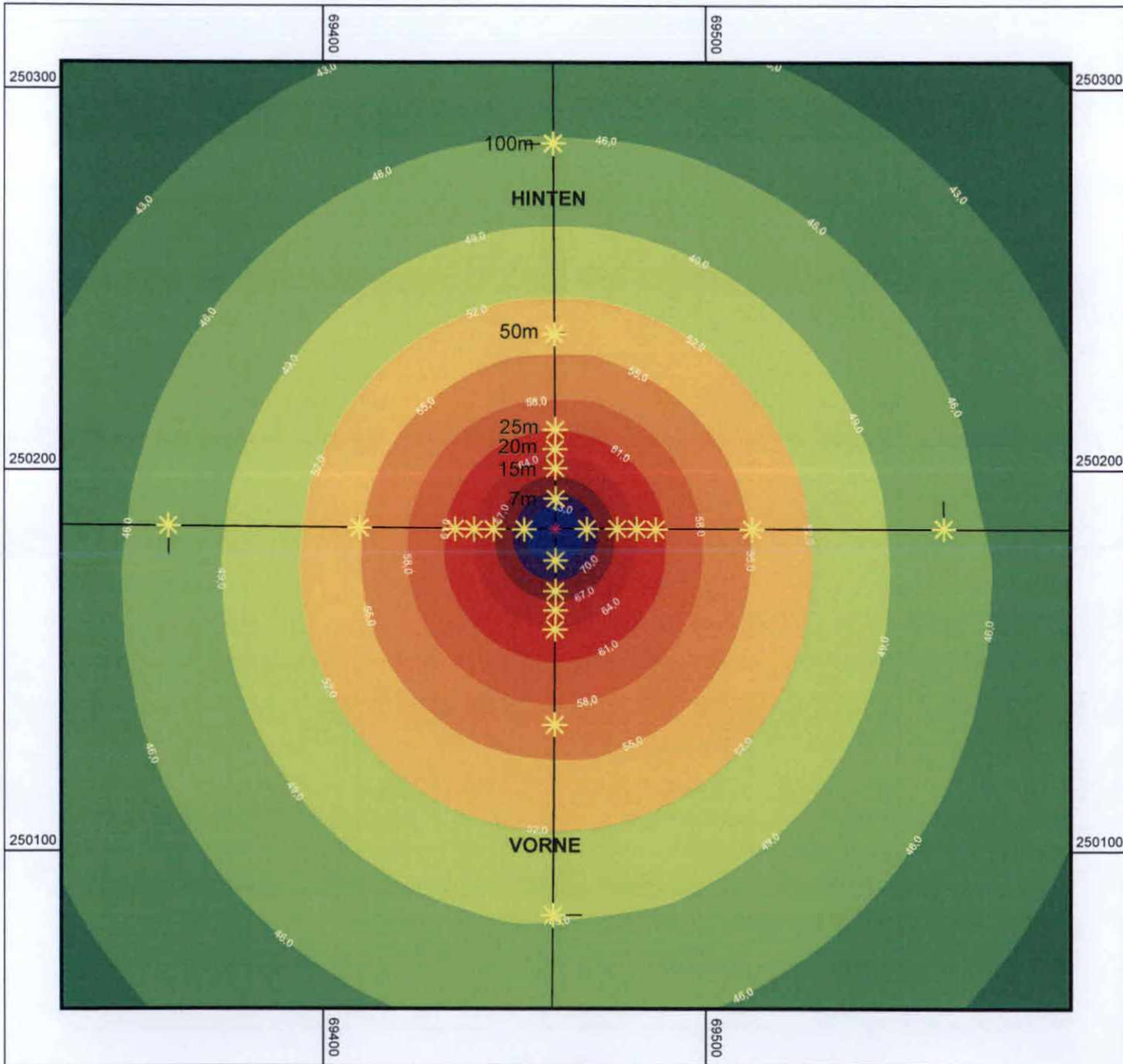
Maßstab 1:700



STAATLICH BEFUGTER UND BEIEDETER ZIVILINGENIEUR FÜR BAUWESEN

FIBY ZT - GmbH

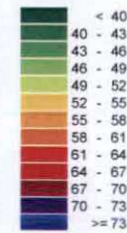
A-6020 INNSBRUCK, BESELSTRASSE 33 TEL. 0512 36 21 30 FAX 30 21 30 99
ALLGEMEIN BEIEDETER UND GERICHTLICH ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER
BAUPHYSIK - AKUSTIK - SCHALL - U. SCHWINGUNGSTECHNIK
fby.peter@bauphysik.tirol saeler.josef@bauphysik.tirol



Rasterlärnkarte

34

Pegelwerte
in dB(A)



Zeichenerklärung

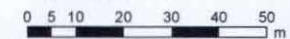
- Emissionslinie
- Hauptgebäude
- LS-Wand
- Immissionsort
- Punktquelle
- Linienquelle
- Flächenquelle
- Schirmfläche
- Wand
- Bodeneffekte
- Rechengebiet Lärm

LÄRMAUSBREITUNGSBERECHNUNG
in 1,5 m über Gelände

Bächler Schneelanze
System NESSy MEDUSA
Zentrale Druckluftversorgung
Maximalstufe



Maßstab 1:1500



STAATLICH BEFUGTER UND BEISETZTER ZIVILINGENIEUR FÜR BAUWESEN

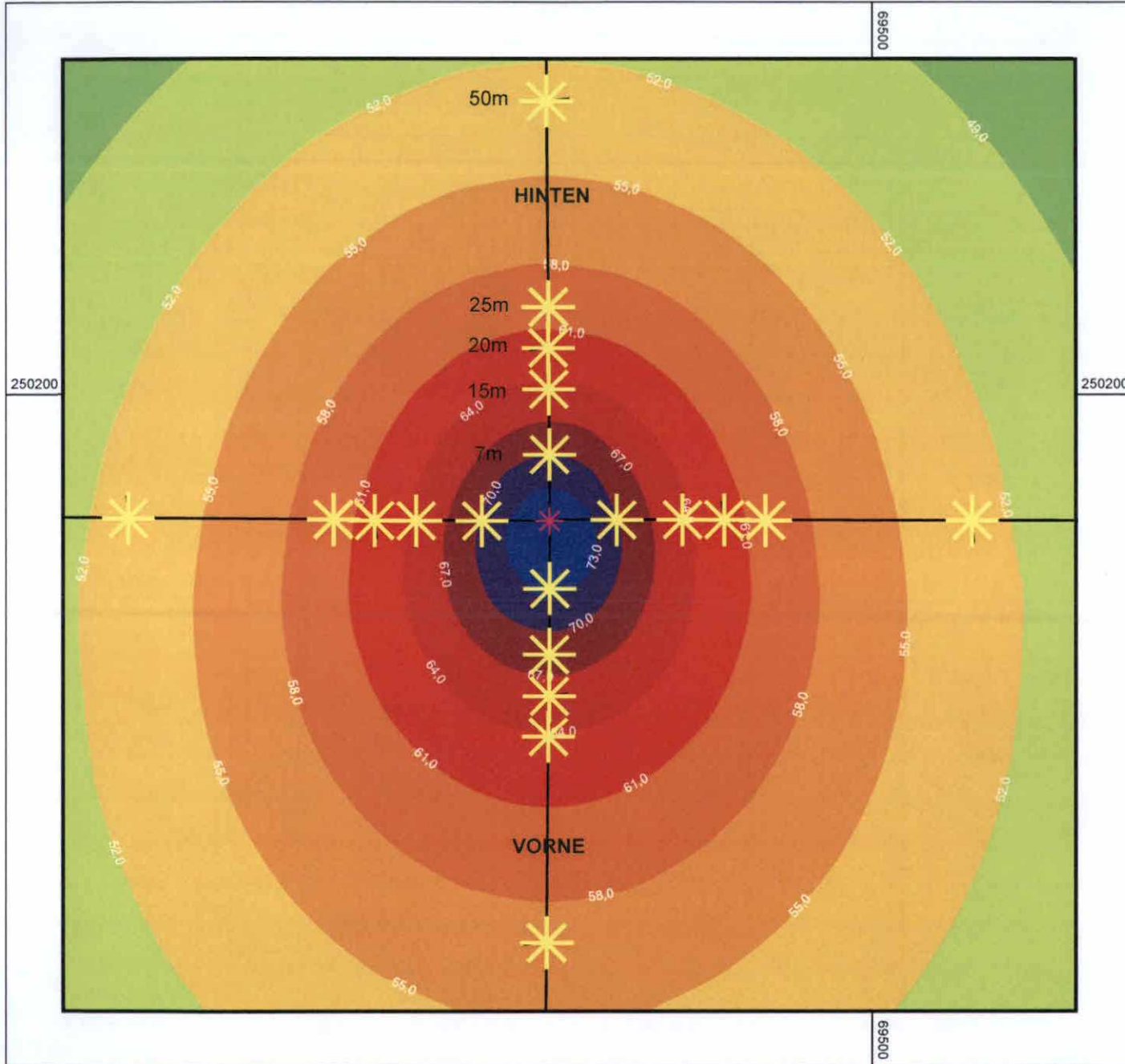
FIBY ZT - GmbH

A-6020 INNSBRUCK, REISELSTRASSE 33 TEL. 0512 30 21 30 FAX 30 21 30 00

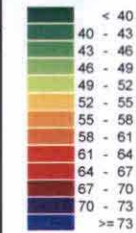
ALLGEMEIN BEZEIDETER UND GERICHTLICH ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER
BAUPHYSIK - AKUSTIK - SCHALL - U. SCHWINGUNGSTECHNIK

Roy.piller@bauphysik.tirol

saider.josef@bauphysik.tirol



Pegelwerte
in dB(A)



Zeichenerklärung

- Emissionslinie
- Hauptgebäude
- LS-Wand
- Immissionsort
- Punktquelle
- Linienquelle
- Flächenquelle
- Schirmfläche
- Wand
- Bodeneffekte
- Rechengebiet Lärm

LÄRMAUSBREITUNGSBERECHNUNG
in 1,5 m über Gelände

Bächler Schneelanze
System NESSy MEDUSA
Kompressor
Grundstufe



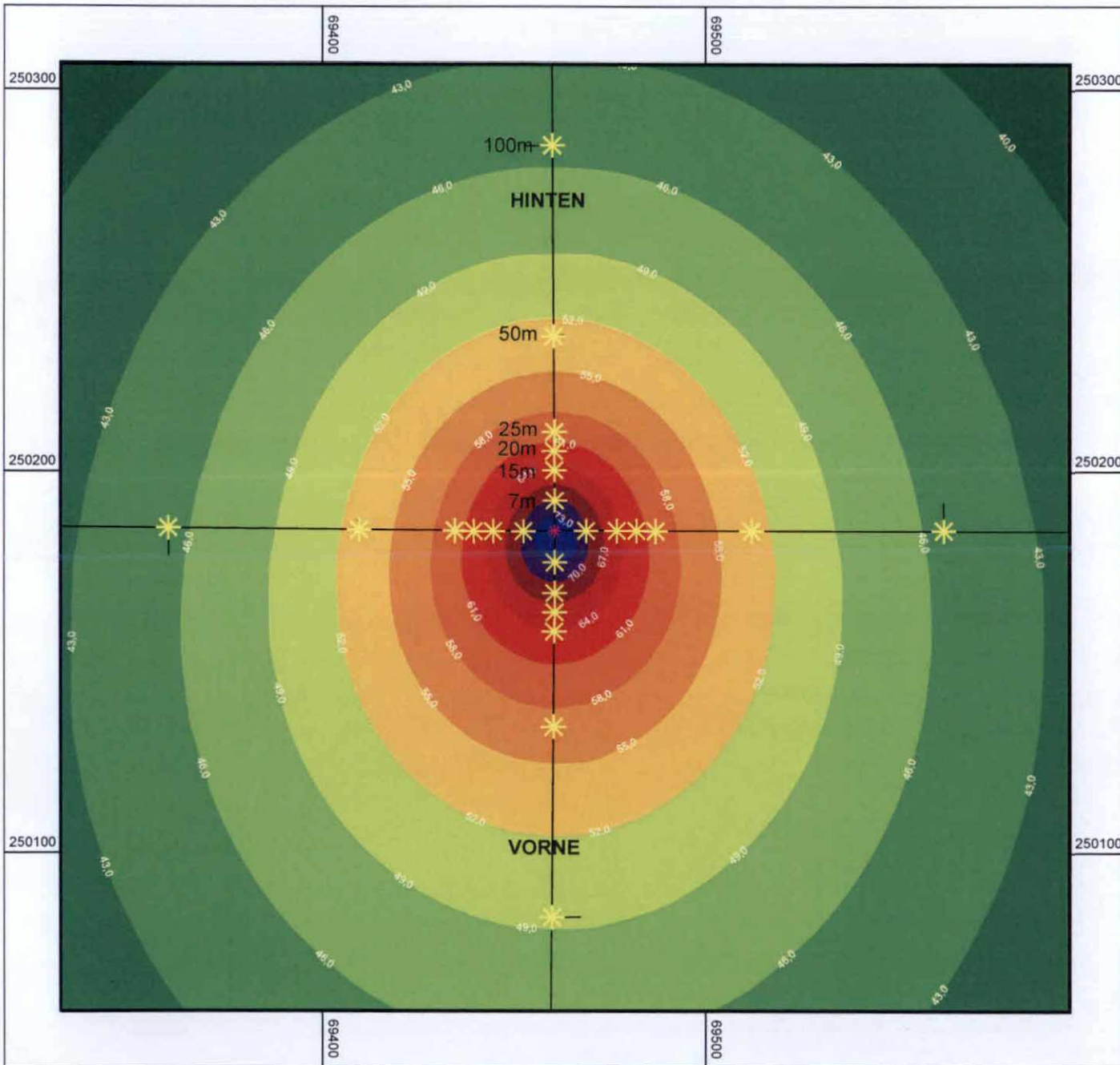
Maßstab 1:700



STAATLICH BEFUGTER UND BEIEDETER ZIVILINGENIEUR FÜR BAUWESEN

FIBY ZT - GmbH

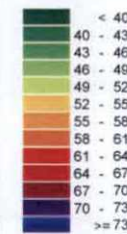
A-6020 INNSBRUCK, RESSSELSTRASSE 33 TEL. 0512 30 21 30 FAX 30 21 30 00
ALLGEMEIN BEIEDETER UND GERICHTLICH ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER
BAUPHYSIK - AKUSTIK - SCHALL - U. SCHWINGUNGSTECHNIK
fby.peter@bauphysik.tirol seller.josef@bauphysik.tirol



Rasterlärmkarte

36

Pegelwerte
in dB(A)



Zeichenerklärung

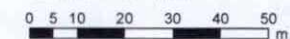
- Emissionslinie
- Hauptgebäude
- LS-Wand
- Immissionsort
- Punktquelle
- Linienquelle
- Flächenquelle
- Schirmfläche
- Wand
- Bodenreflekte
- Rechengebiet Lärm

LÄRMAUSBREITUNGSBERECHNUNG
in 1,5 m über Gelände

Bächler Schneelanze
System NESSy MEDUSA
Kompressor
Grundstufe



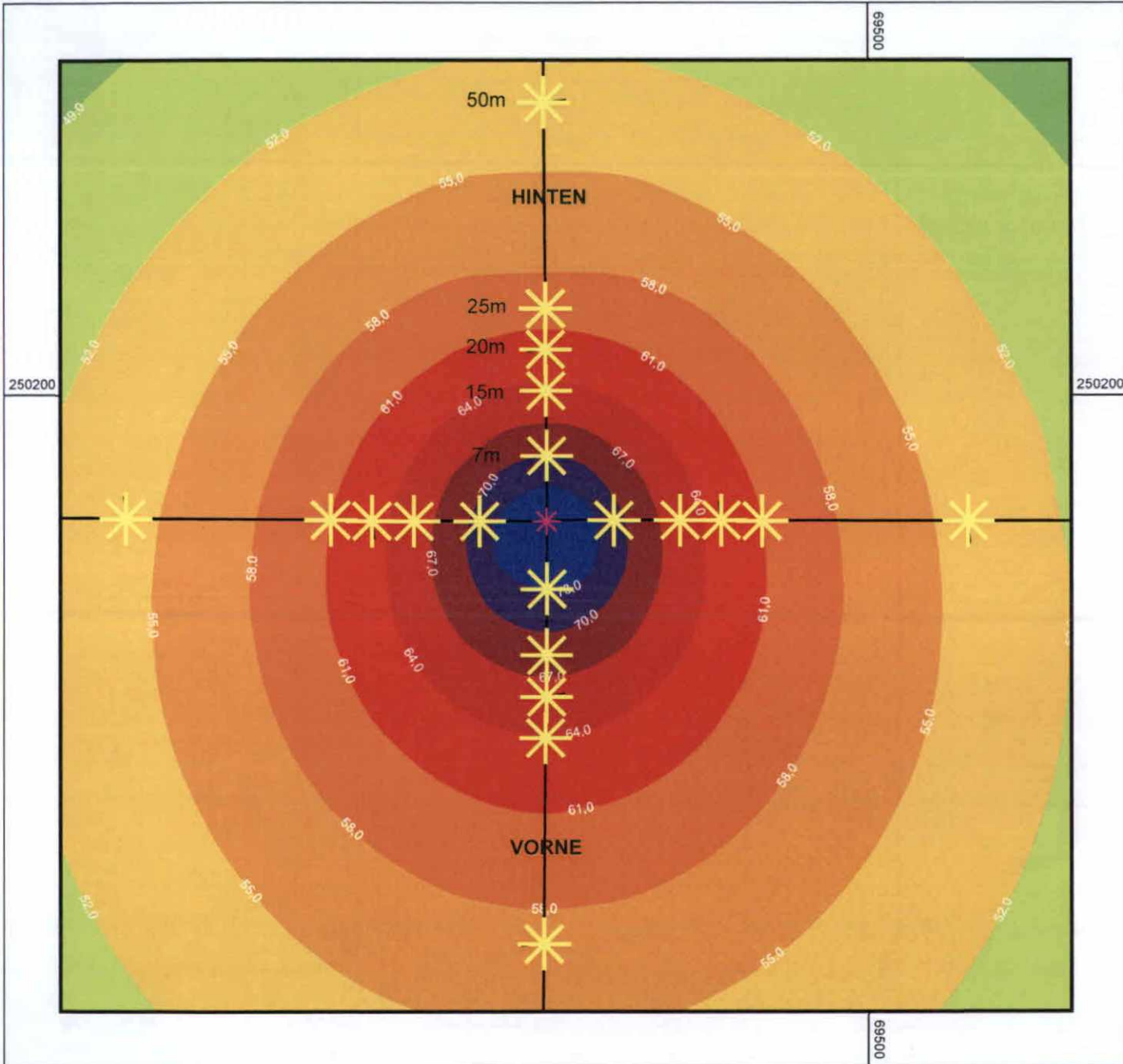
Maßstab 1:1500



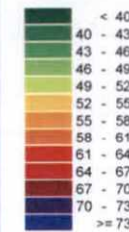
STAATLICH BEFUGTER UND BEWEISER ZIVILINGENIEUR FÜR BAUWESEN

FIBY ZT - GmbH

A-6020 INNSBRUCK, REBELSTRASSE 33 TEL. 0512 30 21 30 FAX 30 21 30 00
ALLGEMEIN BEWEISER UND GERICHTLICH ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER
BAUPHYSIK - AKUSTIK - SCHALL - U. SCHWINGUNGSTECHNIK
fiby.peter@bauphysik.tirol walter.josef@bauphysik.tirol



Pegelwerte
in dB(A)



Zeichenerklärung

- Emissionslinie
- Hauptgebäude
- LS-Wand
- Immissionsort
- Punktquelle
- Linienquelle
- Flächenquelle
- Schirmfläche
- Wand
- Bodeneffekte
- Rechengebiet Lärm

LÄRMAUSBREITUNGSBERECHNUNG
in 1,5 m über Gelände

Bächler Schneelanze
System NESSy MEDUSA
Kompressor
Maximalstufe



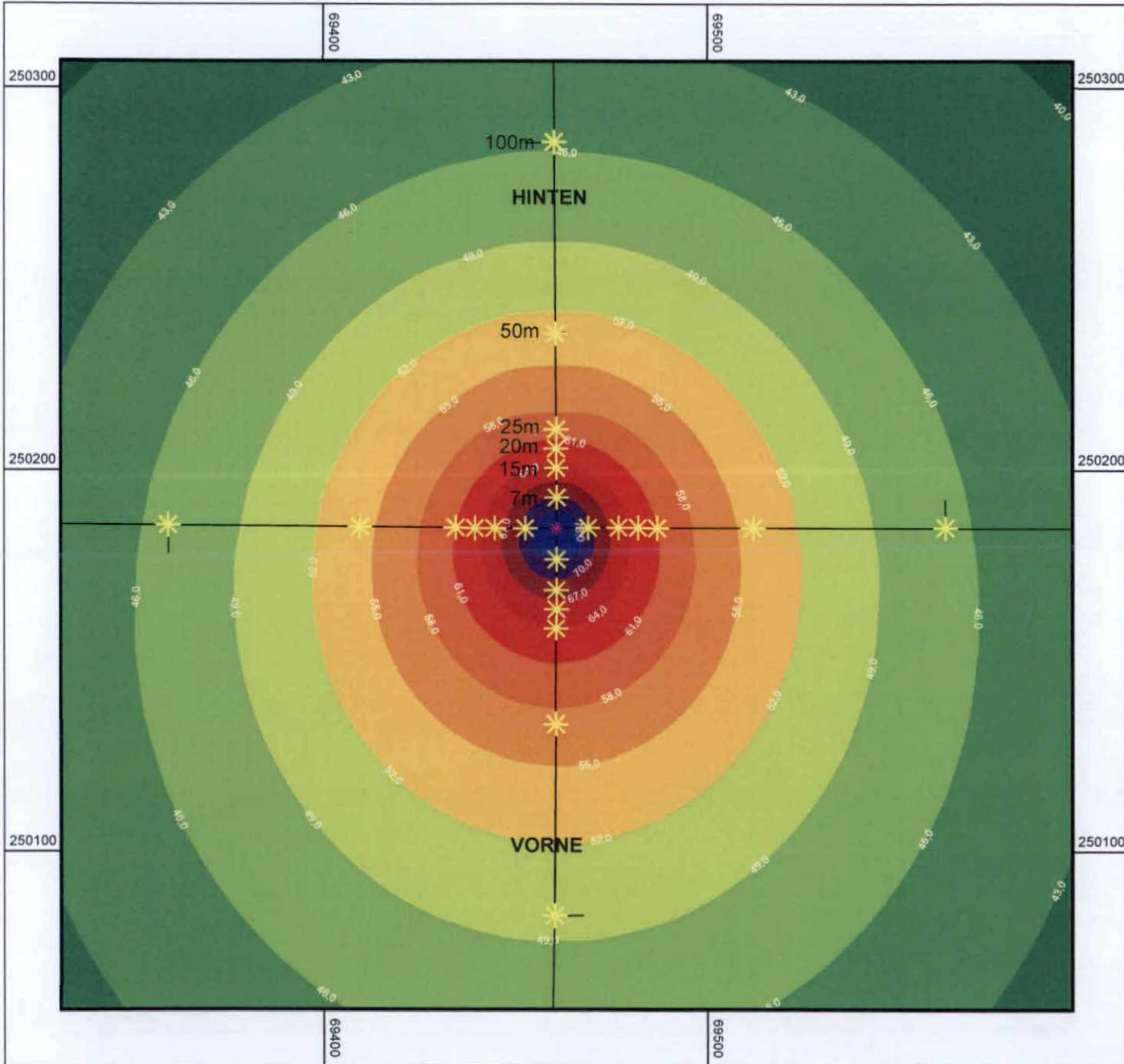
Maßstab 1:700



STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER ZIVILINGENIEUR FÜR BAUWESEN

FIBY ZT - GmbH

A-6020 INNSBRUCK, BESELSTRASSE 33 TEL. 0512 36 21 30 FAX 30 21 30 00
ALLOMEMEN BEEIDETER UND GERICHTLICH ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER
BAUPHYSIK - AKUSTIK - SCHALL - U. SCHWINGUNGSTECHNIK
fby.peter@bauphysik.tirol selder.josef@bauphysik.tirol



Rasterlärmkarte

38

Pegelwerte
in dB(A)

< 40
40 - 43
43 - 46
46 - 49
49 - 52
52 - 55
55 - 58
58 - 61
61 - 64
64 - 67
67 - 70
70 - 73
>= 73

Zeichenerklärung

- Emissionslinie
- Hauptgebäude
- LS-Wand
- Immissionsort
- Punktquelle
- Linienquelle
- Flächenquelle
- Schirmfläche
- Wand
- Bodeneffekte
- Rechengebiet Lärm

LÄRMAUSBREITUNGSBERECHNUNG
in 1,5 m über Gelände


Bächler Schneelanze
System NESSy MEDUSA
Kompressor
Maximalstufe




STAATLICH BEFUGTER UND BEWEISER ZIVILINGENIEUR FÜR BAUWESEN
FIBY ZT - GmbH
A-6020 INNSBRUCK, RESELSTRASSE 33 TEL. 0512 39 21 30 FAX 39 21 30 00
ALLOEMEN BEWEISER UND GERICHTLICH ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER
BAUPHYSIK - AKUSTIK - SCHALL - U. SCHWINGUNGSTECHNIK
fiby.peter@wvphysik.tirol sauer.josef@wvphysik.tirol

LEGENDE - Anlage 4


 Tauchpumpe


 Standort Hauptpumpe

 Standort Schneitanze

 Schneeflächen

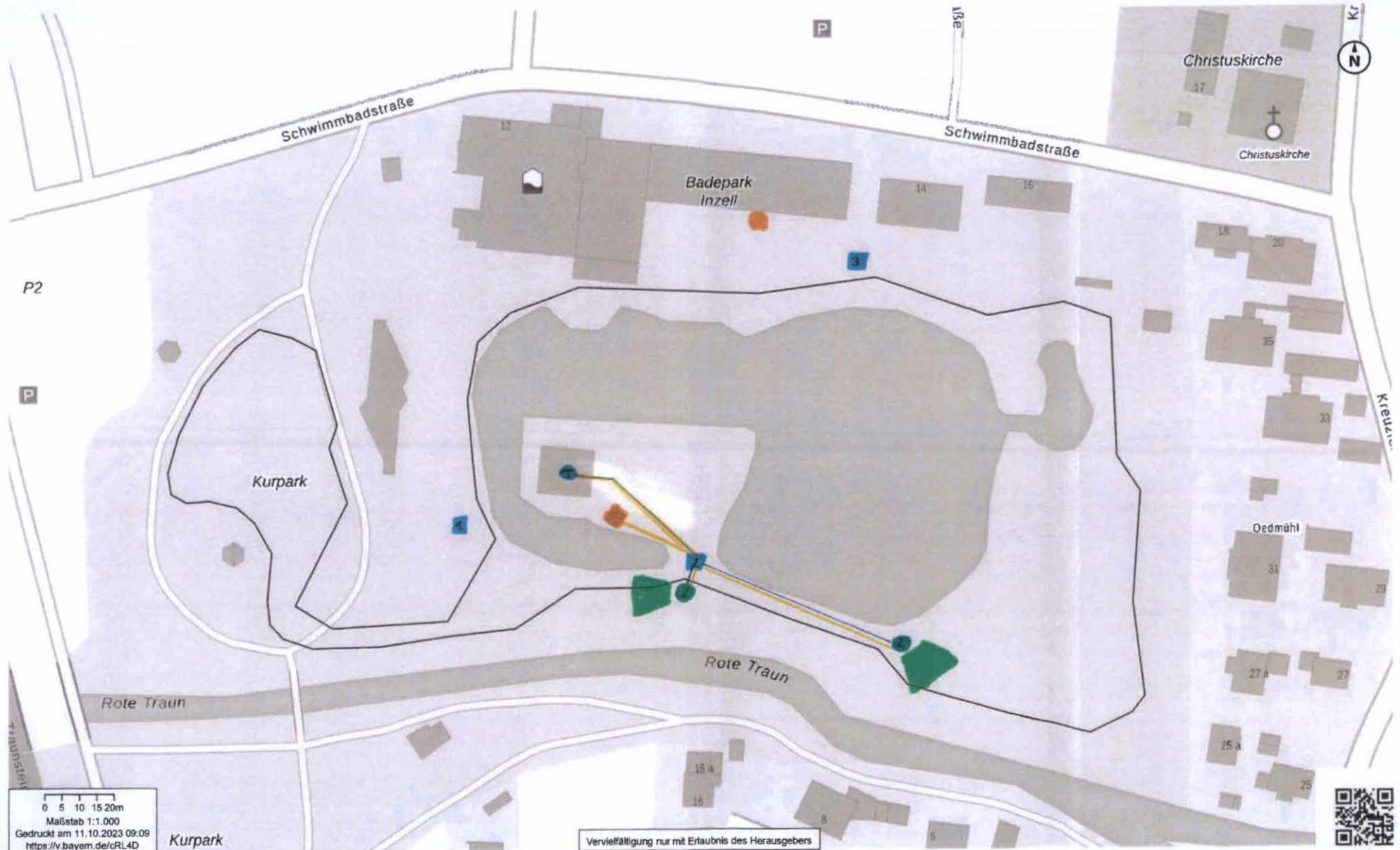
 Stromanschluss

 Wasserleitung

 Stromleitung

 Loipe





P2

P

P

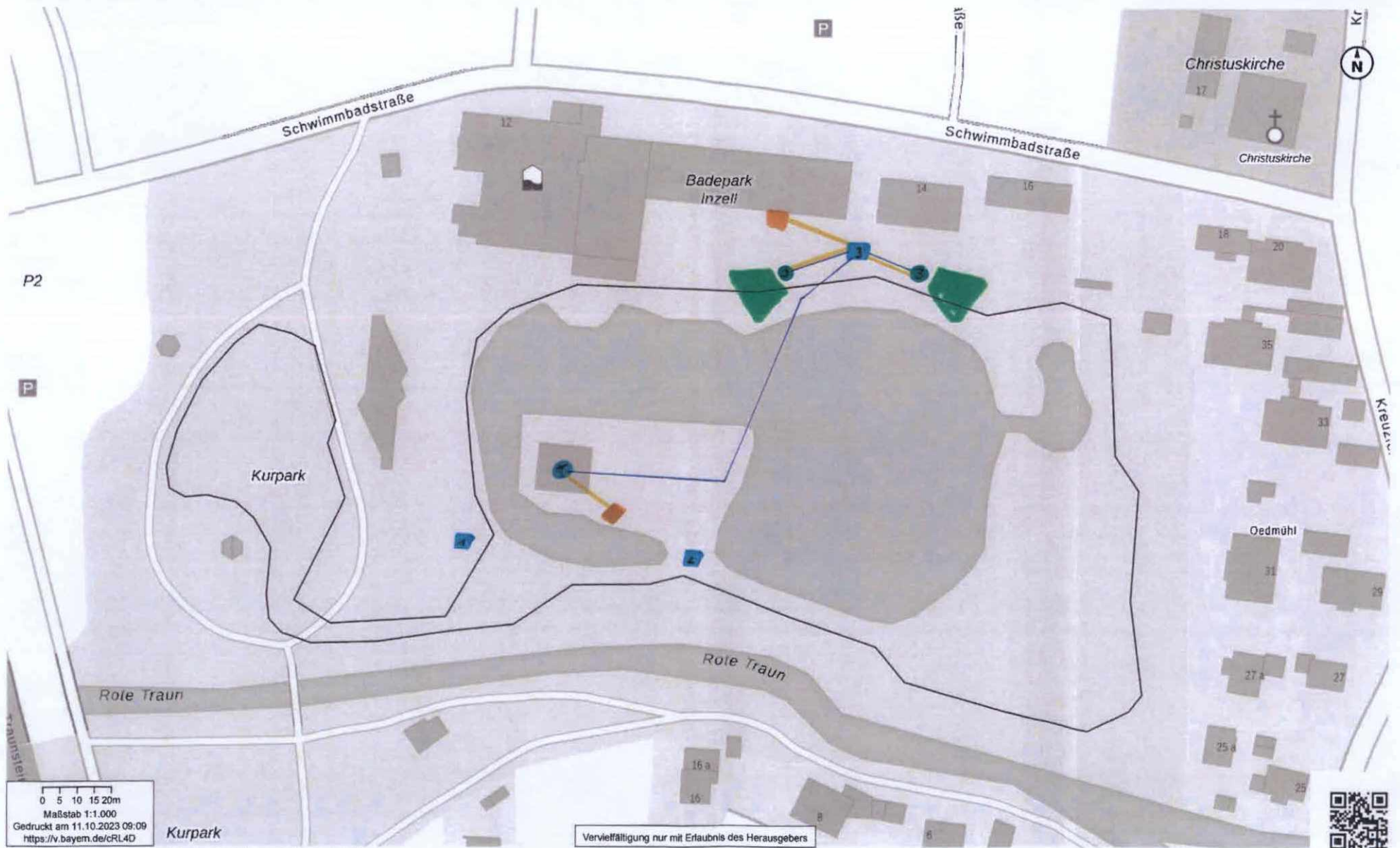
N

0 5 10 15 20m
Maßstab 1:1.000
Gedruckt am 11.10.2023 09:09
<https://v.bayern.de/cRL4D>

Kurpark

Vervielfältigung nur mit Erlaubnis des Herausgebers





Wirth, Rebecca

Von: Thaller, Brigitte <Brigitte.Thaller@traunstein.bayern>
Gesendet: Montag, 16. Oktober 2023 08:38
An: Wirth, Rebecca
Betreff: AW: Loipe Kur- und Badepark Inzell

Sehr geehrte Frau Wirth,

mit der gezeigten Loipenführung bestand aus fachlicher Sicht Einverständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Brigitte Thaller
Naturschutz- und Waldrecht



Papst-Benedikt-XVI.-Platz
83278 Traunstein
Telefon: +49 861 58-562
Fax: +49 861 58-9562
Mail: Brigitte.Thaller@traunstein.bayern
Internet: www.traunstein.bayern

Von: Wirth, Rebecca <Rebecca.Wirth@Gemeinde-Inzell.de>
Gesendet: Mittwoch, 11. Oktober 2023 08:55
An: Thaller, Brigitte <Brigitte.Thaller@traunstein.bayern>
Betreff: Loipe Kur- und Badepark Inzell

VORSICHT: Der Absender dieser Nachricht ist **nicht** aus dem Bereich **Landratsamt** (externer Absender). Seien Sie besonders achtsam in Bezug auf eventuell enthaltene Links und/oder Anlagen.

Sehr geehrte Frau Thaller,

Sie hatten im Sommer einen Ortstermin mit dem Bürgermeister und dem Geschäftsführer wegen den Auswirkung der Loipe auf die Natur im Kur- und Badepark in Inzell.

Gibt es von diesem Termin eine Stellungnahme von Ihnen oder Aktennotiz. Soweit ich weiß haben Sie keine Auswirkungen feststellen können.

Freundliche Grüße

Rebecca Wirth
Gemeinde Inzell
Rathausplatz 5
83334 INZELL

Tel. 08665/98 69-32

Fax 08665/ 98 69-50

Rebecca.wirth@gemeinde-inzell.de

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.gemeindeverwaltung-inzell.de